Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Bezirksausschuss 9 – Neuhausen-Nymphenburg





An die MVG

Fahrgäste am Leonrodplatz über abweichende Tramabfahrtsorte informieren

Antrag

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg bittet die MVG, die Fahrgäste an der Tramhaltestelle Leonrodplatz im Falle von abweichenden Abfahrtsorten bei Ein- und Ausrückfahrten sowie Betriebsstörungen durch Anzeigen und Durchsagen über den Ort der nächsten Fahrtmöglichkeit Richtung Innenstadt zu informieren.

Begründung

Immer wieder kommt es vor, dass bei Ein- und Ausrückfahrten sowie aufgrund von Streckensperrungen (und damit verbundenen vorzeitigen Wendungen an der Schleife Olympiapark) die Trambahnen 20/21 vom Leonrodplatz Richtung Innenstadt nicht – wie im regulären Linienweg vorgesehen – von der Haltestelle in der Dachauer Straße, sondern von der Haltestelle in der Schwere Reiter Straße abfahren. Die an der Haltestelle in der Dachauer Straße stehenden Fahrgäste bekommen hiervon aufgrund von fehlenden Ansagen und Anzeigen aber nichts mit und warten vergebens auf eine Tram Richtung Hbf/Stachus, obwohl nur wenige Meter entfernt die nächste, weitgehend leere Straßenbahn sie schnell ans Ziel bringen würde. Dies sorgt für Stau an der Haltestelle sowie Verspätungen und Frustration bei den Fahrgästen, was sich leicht durch Ansagen und Displayhinweise vermeiden ließe.

Initiative: Jörn Retterath